

EINLADUNG

Einwohnergemeindeversammlung

Montag, 17. Juni 2019, 20.00 Uhr
in der Turnhalle «Chilpen»

Informationsbroschüre mit Stimmrechtsausweis

Anschliessend an
die Versammlung lädt
Sie der Gemeinderat
zu einem kleinen
Apéro ein.

Traktanden

- 1 Protokoll vom 19. November 2018
- 2 Rechenschaftsbericht 2018
- 3 Jahresrechnung 2018
- 4 Abteilung Bau Planung Umwelt. Erhöhung Stellenplan
- 5 Liegenschaftsverkauf Unterdorf 11
- 6 Kreditabrechnung Projektierung Sanierung Römerweg
- 7 Mitteilungen, Umfrage und Verschiedenes



GEMEINDE EHRENDINGEN

Brunnenhof 6

5420 Ehrendingen

Telefon +41 56 200 77 10

gemeinderat@ehrendingen.ch

www.ehrendingen.ch

Vorwort

Liebe Stimmbürgerinnen

Liebe Stimmbürger

Die Einwohnergemeindeversammlung Sommer 2019 steht an. Es sind verschiedene Geschäfte, welche zur Abstimmung kommen. Geschäfte, welche auch für die Entwicklung unserer Gemeinde wichtig sind. Alle zu verhandelnden Geschäfte werden Ihnen mit vorliegender Broschüre erklärt. Zusätzliche Hintergrundinformationen geben wir Ihnen gerne noch an der Versammlung selber ab, so dass Sie aus Überzeugung Ihre Stimme abgeben können.

Was ganz bestimmt zu reden gibt ist der sehr gute Rechnungsabschluss 2018. Es ist dem Gemeinderat aber wichtig darauf hinzuweisen, dass der Überschuss hauptsächlich infolge der Neubewertungen von Grundstücken und Immobilien im Finanzvermögen zustande gekommen ist. Es sind dies reine Buchwerte, keine liquiden Mittel.

Ein weiterer Anteil an diesem guten Ergebnis ist der wesentlich tiefere kantonale Besoldungsanteil und das Schulgeld im Bereich Bildung. Diese sind in direktem Zusammenhang mit den kleineren Schülerzahlen, welche die Schule in Baden besucht haben.

Als dritter Punkt ist zu beachten, dass der Fiskaltrug, also der Gesamtsteuerertrag, höher ist als die budgetierten Steuererträge 2018, aber gesamthaft etwas tiefer ausfällt als im Jahre 2017. Dies zeigt, dass die Gemeinde sich anstrengen muss, damit die Steuererträge auf diesem Niveau gehalten werden können. Das heisst, wir müssen als Wohnort unsere Attraktivität noch mehr steigern und versuchen zusätzliches zonenkonformes Gewerbe zu gewinnen. Dies alles setzt wiederum voraus, dass wir Investitionen tätigen können und dies auch tatsächlich tun. Gehen wir es an.

Freundliche Grüsse



Urs Burkhard
Gemeindeammann

Allgemeine Hinweise

Aktenauflage

Die Akten zu den Traktanden liegen während 14 Tagen (3. bis 17. Juni 2019) vor der Versammlung bei der Gemeindekanzlei, Brunnenhof 6, zur Einsichtnahme auf.

Öffnungszeiten:

Montag	8.00 – 11.30 Uhr 13.30 – 18.30 Uhr
Dienstag–Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr 13.30 – 16.30 Uhr
Freitag	7.00 – 14.00 Uhr

Falls Sie detaillierte Auskünfte zur Rechnung 2018 wünschen, wenden Sie sich bitte während der Aktenauflage an:

Gemeindeammann Urs Burkhard, Ressort Finanzen
urs.burkhard@ehrendingen.ch
Leiter Finanzen, Michel Knecht
finanzen@ehrendingen.ch

Vereinzelte Dokumente sind während der 14-tägigen Auflagefrist auch auf der Homepage ehrendingen.ch online einsehbar. Aus Datenschutzgründen ist der Zugang zu den Unterlagen im Internet nicht für jedermann zugänglich und daher passwortgeschützt. Die Unterlagen stehen zur persönlichen Verwendung zur Verfügung und dürfen nicht zur Publikation oder Weitergabe an Dritte verwendet werden. Das Passwort lautet «ewgv@sommer2019». Sie benötigen keine weiteren Zugangsdaten. Bei Fragen rufen Sie die Gemeindekanzlei unter Telefon 056 200 77 10 an.

Stimmrechtsausweis

Ihren persönlichen Stimmrechtsausweis finden Sie auf der letzten Seite dieser Broschüre. Er ist an die Gemeindeversammlung mitzubringen und muss beim Eintritt ins Versammlungslokal den Stimmzählern abgegeben werden.

Anträge

Jede stimmberechtigte Person hat das Recht, zu den in der Traktandenliste aufgeführten Sachgeschäften Anträge zur Geschäftsordnung und zur Sache zu stellen. Abstimmungen werden offen vorgenommen, wenn nicht ein Viertel der anwesenden Stimmberechtigten eine geheime Abstimmung verlangt. Es entscheidet die Mehrheit der Stimmen. Bei Stimmgleichheit gibt bei offenen Abstimmungen der Vorsitzende den Stichentscheid. Im Falle von Stimmgleichheit bei geheimen Abstimmungen ist kein Ergebnis zustande gekommen und die Abstimmung muss wiederholt werden.

Redner, Wortmeldungen an der Versammlung

Redner werden gebeten, für Wortmeldungen das Mikrofon zu benutzen und sich mit Name und Vorname zu identifizieren.

Protokollierung, Tonaufnahme

Über den Versammlungsverlauf wird ein Protokoll erstellt. Die ganze Versammlung wird mit einem Sprachaufnahmegerät aufgezeichnet.

Protokoll vom 19. November 2018

In Kürze:

- Genehmigung des Protokolls
- Einsicht auf Gemeindekanzlei

Der Gemeinderat hat das Protokoll geprüft, genehmigt und an die Finanzkommission zur Prüfung verabschiedet.

Das Protokoll der letzten Versammlung liegt während der Aktenaufgabe zur Einsicht auf.

Stellungnahme Finanzkommission

Die Finanzkommission hat das Protokoll geprüft und stellt fest, dass dieses mit den Verhandlungen und Beschlüssen übereinstimmt. Sie empfiehlt das Protokoll zur Genehmigung.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. November 2018 zu genehmigen.

In Kürze:

- Information des Gemeinderates über die Verwaltungstätigkeit im vergangenen Jahr
- Information mit separater Broschüre
- Download unter ehrendingen.ch

Der Gemeinderat ist gemäss Gemeindegesetzgebung (§ 37 Abs. 2. lit. c Gemeindegesetz) verpflichtet, über die Tätigkeit der Gemeindeverwaltung jährlich einen schriftlichen oder mündlichen Bericht zu erstatten und diesen der Gemeindeversammlung vorzulegen.

Der Rechenschaftsbericht erscheint als selbständige Broschüre. Die Broschüre liegt in den beiden Gemeindehäusern auf, kann mit dem Bestellalon (auf der Rückseite dieser Broschüre) bequem zu sich nach Hause bestellt oder unter ehrendingen.ch heruntergeladen werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, den Rechenschaftsbericht 2018 zu genehmigen.

In Kürze:

- Ertragsüberschuss CHF 1'975'750
- Einlage in Eigenkapital

Die Verwaltungsrechnung der Einwohnergemeinde Ehrendingen schliesst bei einem Umsatz von CHF 19'797'450 (Budget 17'913'700) und einem **Ertragsüberschuss von CHF 1'975'750** (Budget 441'900) ab. Dieser wird im Eigenkapital verbucht. Enthalten ist die budgetierte ausserordentliche Entnahme von CHF 610'800 aus der Aufwertungsreserve gemäss HRM2. Das um CHF 1'533'850 bessere Ergebnis ist zum Grossteil eine Folge der Neubewertung von Liegenschaften und Grundstücken im Finanzvermögen. Zusätzlich tragen noch bessere Steuereinnahmen und Minderkosten im Bereich Bildung und Soziales zum guten Resultat bei.

Dienststelle	Rechnung	Budget	Abweichung
Allgemeine Verwaltung	2'365'100	2'296'950	+ 68'150
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	718'300	641'350	+ 76'950
Bildung	5'794'150	6'029'800	- 235'650
Kultur, Sport und Freizeit	134'950	128'900	+ 6'050
Gesundheit	825'050	813'900	+ 11'150
Soziale Sicherheit	2'063'100	2'295'550	- 232'450
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	751'600	650'500	+ 101'100
Dienstumweltschutz und Raumordnung	181'250	207'950	- 26'700
Volkswirtschaft	88'500	100'100	- 11'600

Angaben in CHF

Neubewertungen

Der Ertragsüberschuss von 1.9 Mio. fällt höher aus als budgetiert. Der Gemeinderat budgetierte einen Ertragsüberschuss von 0.4 Mio., jedoch ohne die Neubewertungen. Das um 1.5 Mio. bessere Ergebnis ist zum Grossteil eine Folge der erwähnten Neubewertung von Liegenschaften und Grundstücken im Finanzvermögen (0.7 Mio.). Diese kantonal vorgeschriebenen Neubewertungen werden alle vier Jahre vorgenommen. Die Neubewertungen haben keine Nachhaltigkeit und bewirken keinen höheren Cashflow (Geldzufluss) für die Gemeinde, sondern stellen nur buchhalterische Neubewertungen dar.

Steuerertrag

Aufgrund der Rechnung 2016 (12.5 Mio.) budgetierte der Gemeinderat einen Steuerertrag von 12.6 Mio. Der stabilen Wirtschaftslage fällt der Steuerertrag im Jahr 2018 mit 13.3 Mio. fast gleich hoch aus, wie im Jahr 2017 (13.4 Mio.). Somit befindet sich der Steuerertrag auf dem Niveau der Rechnung 2017.

Abweichungen in anderen Bereichen

Tiefere Besoldungsanteile bei Kindergarten und Primarschule und tiefere Kosten bei der Schulsozialarbeit infolge eines Personalausfalles und tiefere Unterhaltskosten im Bereich Strassen/Wasser/Abwasser sowie Mehrerträge bei den Rückerstattungen in der Sozialhilfe tragen ebenfalls zu einem besseren Ergebnis bei. Mehrausgaben bei den Beratungskosten und den Unwetterschäden von dem Jahrhundert-Hagel im Mai 2018 sowie der höheren Defizitbeitrag an den Verein Tagesstrukturen Ehrendingen und die Mehrkosten für die Mikroverunreinigung im Abwasser mindern das gute Ergebnis.

Investitionsrechnung

Aufgrund von zeitlichen Verzögerungen konnten nicht alle geplanten Investitionen von gesamthaft 1.8 Mio. umgesetzt werden. Einnahmen wurden wie budgetiert keine verbucht. Die Nettoinvestitionen von 1.4 Mio. wurden vollständig aus eigenen Mitteln finanziert. Die Nettoschuld beträgt 3.6 Mio. (Vorjahr 4.9 Mio.). Die Nettoschuld je Einwohner ist demnach von 1'007 auf 736 Franken gesunken. Der grosse Rückgang erklärt sich durch das bessere Ergebnis und die um 0.4 Mio. tieferen Nettoinvestitionen. Doch aufgehoben ist nicht aufgeschoben. Diese Investitionen müssen im Jahr 2019 nachgeholt werden. Der Finanzierungsüberschuss schlägt mit 1.3 Mio. zu Buche (Budget -0.8 Mio.).

In der nachfolgenden Tabelle sehen Sie in welche Projekte im Jahr 2018 investiert wurde:

- Einführung Geschäftsverwaltung/Software CHF 60'850
- Sanierung an Schulbauten (Globalkredit) CHF 92'200
- Gemeindebeitrag Sanierung Kurtheater Baden CHF 31'000
- Gemeindeanteil Strassensanierung K282 CHF 390'950
- Erneuerung Strassenbeleuchtung CHF 428'650
- Strassensanierungen (Rahmenkredit) CHF 208'350
- Planung Sanierung Römerweg CHF 69'000
- Verschiedene Arbeiten GEP (Generelle Entwässerungsplanung) CHF 197'500
- Planung Sanierung Gipsbach CHF 7'400
- Gesamtrevision Nutzungsplanung Baugebiet/ Kulturland CHF 50'600
- Moderne Melioration Ehrendingen CHF 60'000

Eigenwirtschaftsbetriebe

Abwasserbeseitigung

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 4'250** ab und fällt rund CHF 40'000 tiefer aus als budgetiert (Budget 44'350). Investitionsausgaben von CHF 256'700 (Budget 176'000) und Investitionseinnahmen in Form von Anschlussgebühren von CHF 124'150 (Budget 80'000) führten zu einem **Finanzierungsüberschuss von CHF 23'850** (Budget 82'650), welcher dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung zugewiesen wird, womit das Guthaben der Abwasserbeseitigung bei der Einwohnergemeinde per Ende 2018 2.3 Mio. beträgt.

Abfallbewirtschaftung

Die Abfallbewirtschaftung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 27'100 ab. Budgetiert wurde ein **Ertragsüberschuss von CHF 10'550**. Der **Finanzierungsfehlbetrag von CHF 21'700** (Budget Finanzierungsüberschuss 15'950) wird dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung zugewiesen, womit das Guthaben der Abfallbewirtschaftung bei der Einwohnergemeinde per Ende 2018 CHF 352'050 beträgt.

Prüfung

Die Bilanz, Erfolgs- und Investitionsrechnung wurde nach dem Abschluss dem Gemeinderat überwiesen. Dieser hat davon Kenntnis genommen und die Rechnung 2018 zur Prüfung an die Finanzkommission weitergeleitet. Die Bilanz wurde durch eine externe Revisionsstelle am 4. April 2019 geprüft (§ 94c Abs. 2 Gemeindegesetz).

Die Finanzkommission wird an der Einwohnergemeindeversammlung Bericht erstatten und Antrag stellen.

Stellungnahme Finanzkommission

Die Finanzkommission hat die Jahresrechnung 2018 geprüft. Aufgrund der Prüfung bestätigt die Finanzkommission, dass die:

- Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;
- Bestandesrechnung und die Verwaltungsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen;
- Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Sie empfiehlt die Jahresrechnung 2018 zur Genehmigung.

3

Jahresrechnung 2018

Die detaillierten Unterlagen zur Rechnung 2018 können Sie mit dem Bestelltalon (auf der Rückseite dieser Broschüre) bequem zu sich nach Hause bestellen oder unter ehrendingen.ch herunterladen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen.

4

Abteilung Bau Planung Umwelt Erhöhung Stellenplan

In Kürze:

- Stellenaufstockung
- Erhöhung um 100-Stellenprozente

Ausgangslage

Die Abteilung Bau Planung Umwelt versteht sich als Dienstleistungserbringer für die Gemeinde Ehrendingen und die Gemeinde Schneisingen. Aktuell erbringt die Abteilung Bau Planung Umwelt für die Gemeinde Schneisingen Dienstleistungen im Bereich Hochbau und Tiefbau inkl. Führung des Werkdienstes.

Die Abteilung Bau Planung Umwelt ist heute wie folgt aufgestellt:

Leitung Bau Planung Umwelt	100 %
Bereichsleitung Tiefbau	100 %
Sachbearbeitung	200 %
Total	400 %

Gestützt auf die Verwaltungsanalyse aus dem Jahre 2015 ist, wenn die Gemeinde Schneisingen eine Einwohnerzahl von ca. 1'600 erreicht (Fertigstellung Überbauung Mitteldorf), eine Stellenaufstockung angezeigt. In der Zwischenzeit ist diese Einwohnerzahl in Schneisingen nahezu erreicht.

Zusätzlich ist im letzten Jahr die Unterstützung durch die Baukommission und des externen Ortsbildberaters (OSR Departement BVU) für die Abteilung Bau Planung Umwelt bei der Baugesuchsprüfung weggefallen, was u.a. auch zu einer vermehrten Beanspruchung der Abteilung Bau Planung Umwelt führte. Die Baugesuche werden auch rechtlich immer anspruchsvoller und erfordern eine intensivere Bearbeitung und Abklärung.

Im vergangenen Jahr wurden zudem neue Liegenschaften durch die Einwohnergemeinde erworben. Diese müssen verwaltet, betreut und unterhalten werden. Weiter hat der Gemeinderat im Jahr 2018 ein neues Leitbild sowie Legislaturziele verabschiedet. Viele Projekte werden die Abteilung Bau Planung Umwelt beanspruchen. Ein Projekt ist die Beratung der Hauseigentümer, eine Dienstleistung die der Bevölkerung künftig neu angeboten werden soll.

4

Der Gemeinderat beantragt daher eine Stellenaufstockung um 100 Stelleprozente im Bereich Hochbau. Ziel ist es, dass diese Stelle insbesondere im Bereich der Baugesuchsprüfung und Liegenschaften den Leiter Bau Planung Umwelt entlastet und dieser sich der Beratung der Hauseigentümer und den verschiedenen Projekten widmen kann.

Die Abteilung Bau Planung Umwelt wäre danach wie folgt aufgestellt:

Leitung Bau Planung Umwelt	100 %
Bereichsleitung Tiefbau	100 %
Bereichsleitung Hochbau	100 %
Sachbearbeitung	200 %
Total	500 %

Stellenplan der Gemeinde Ehrendingen

Abteilung	Bereich	Genehmigt	Antrag
Kanzlei	Kanzlei / Gemeindebüro	380 %	380 %
	Soziale Dienste / SVA	140 %	140 %
	Tagesstrukturen	410 %	410 %
Finanzen	Finanzen	250 %	250 %
	Steuern / Inventuramt	300 %	300 %
Bau Planung Umwelt	Bauverwaltung	400 %	500 %
	Hauswartdienst	365 %	365 %
	Werkdienst	400 %	400 %
Schulverwaltung	Schulsekretariat	100 %	100 %
Total		2'745%	2'845%

Antrag

Der Stellenplan der Gemeinde sei im Bereich der Abteilung Bau Planung Umwelt um 100-Stellenprozente auf neu total 2'845-Stellenprozente anzupassen.

In Kürze:

- Erwerb Liegenschaft Unterdorf 11 (1'231 m²)
- Kaufpreis CHF 950'000
- Kompetenzsumme von CHF 2 Mio. erschöpft

Ausgangslage

Gemäss der Gemeindeordnung gültig ab 1. Januar 2018 (§ 10 Abs. 2 lit. a) ist der Gemeinderat zum Abschluss von Verträgen über den Erwerb und den Tausch von Grundstücken, die im Interesse der Gemeinde liegen, befugt. Diese Befugnis ist pro Amtsperiode bis zum Betrag von CHF 2'000'000 limitiert.

Eine Amtsperiode dauert jeweils 4 Jahre. Die aktuelle Amtsperiode hat am 1. Januar 2018 begonnen und endet am 31. Dezember 2021.

Der Gemeinderat hat seit dem 1. Januar 2018 folgende Liegenschaftskäufe getätigt:

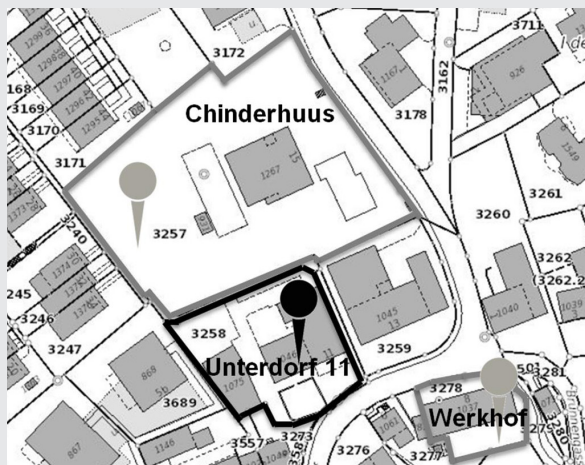
- Liegenschaft Dorfstrasse 12, 512 m²
Kaufpreis: CHF 1'230'000
- Liegenschaft Brunnengasse 12, 696 m²
Kaufpreis: CHF 600'000

Die Verkäuferschaft und der Gemeinderat können sich auf einen Kaufpreis von CHF 950'000 einigen. Da die Kompetenzsumme von CHF 2'000'000 für die aktuelle Amtsperiode 2018/2021 mit CHF 1'830'000 beinahe erreicht ist, ist für den Erwerb dieser Liegenschaft die Zustimmung der Einwohnergemeindeversammlung notwendig.

Das Grundstück liegt angrenzend an die Parzelle Nr. 3257, welche im Besitze der Gemeinde Ehrendingen ist. Früher befand sich dort der Kindergarten, heute ist der Verein Chinderhuus eingemietet. Mit dem Kauf der Liegenschaft Unterdorf 11 schafft sich der Gemeinderat eine optimale Ausgangslage für die Ausarbeitung eines Masterplanes der beiden Dorfzentren. Die aktuell gute finanzielle Lage der Gemeinde lässt diesen Liegenschafts Kauf problemlos zu.

Stellungnahme Finanzkommission

Durch den Kauf dieser Liegenschaft entsteht eine hervorragende Ausgangslage für die Ausarbeitung eines Masterplanes der beiden Dorfzentren. Die Finanzkommission empfiehlt, den Kauf dieses Grundstückes zu genehmigen.



Antrag

Dem Kauf der Liegenschaft Unterdorf 11 zum Kaufpreis von CHF 950'000 zzgl. Vertragskosten (Notariat und Grundbuchamt) sei zuzustimmen.

6

Kreditabrechnung Projektierung Sanierung Römerweg

In Kürze:

- Minderkosten Anteil Strassen
- Mehrkosten Anteil Abwasser
- Kreditunterschreitung um 1%

Ausgangslage

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 19.06.2017 hat einen Kredit über CHF 120'000 für die Projektierung der Sanierung Römerweg genehmigt. Davon waren CHF 77'000 für den Anteil Strasse und CHF 43'000 für den Anteil Abwasser vorgesehen.

Die Abteilung Finanzen hat die Kreditabrechnungen erstellt. Diese präsentieren sich wie folgt:

	Kredit Abrechnung		
Anteil Strasse inkl. MWST	77'000.00	70'186.95	- 9 %
Anteil Abwasser exkl. MWST	43'000.00	48'715.05	+ 12 %
Total	120'000.00	118'902.00	- 1 %

Angaben in CHF

Im Zuge der Projektierung zur Sanierung des Römerwegs wurde festgestellt, dass die Wetentalstrasse im Abschnitt zwischen der Lärchenstrasse und der Kreuzstrasse ebenfalls sanierungsbedürftig ist. Aus diesem Grund wurde der Sanierungsperimeter erweitert. In diesem Bereich wurden zusätzlich die privaten Abwasserleitungen untersucht, was zur Kreditüberschreitung im Investitionskonto Abwasser geführt hat.

Die Minderkosten beim Kreditanteil für die Planung der Strasse ergeben sich durch den Vergaberfolg bei der Submission der Planungsarbeiten.

Der Gesamtkredit konnte mit einer Abweichung von - 1% abgeschlossen werden.

Stellungnahme Finanzkommission

Die Finanzkommission hat die Kreditabrechnung geprüft. Sie empfiehlt, die Kreditabrechnung zur Genehmigung.

Antrag

Die Kreditabrechnung Projektierung Sanierung Römerweg mit einem Nettobetrag von CHF 118'902 sei zu genehmigen.

Mitteilungen, Umfrage und Verschiedenes

In Kürze:

- Information durch Gemeinderat
- Vorschläge und Anträge der Stimmberechtigten

Unter diesem Traktandum informiert der Gemeinderat über aktuelle Projekte und Verfahren. Zudem werden Informationen aus dem Gemeinderat abgegeben, die für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Interesse sind.

Nach den Informationen durch den Gemeinderat stehen den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern folgende Möglichkeiten zu:

Vorschlagsrecht

Jede stimmberechtigte Person ist befugt, der Versammlung die Überweisung eines neuen Gegenstandes zum Bericht und Antrag vorzuschlagen. Stimmt die Versammlung einem solchen Antrag (Überweisungsantrag) zu, hat der Gemeinderat den betreffenden Gegenstand zu prüfen und auf die Traktandenliste der nächsten Versammlung zu setzen. Ist dies nicht möglich, so sind der Versammlung die Gründe darzulegen (§ 28 Gemeindegesetz). Die Antragstellung hat unter dem Traktandum „Mitteilungen, Umfrage und Verschiedenes“ zu erfolgen.

Anfragerecht

Jede stimmberechtigte Person kann zur Tätigkeit der Gemeindebehörden und der Gemeindeverwaltung Anfragen stellen. Diese sind sofort oder an der nächsten Versammlung zu beantworten. Daran kann sich eine allgemeine Aussprache anschliessend (§ 29 Gemeindegesetz). Das Anfragerecht wird in der Regel unter dem Traktandum „Mitteilungen, Umfrage und Verschiedenes“ ausgeübt.



GAS / ECR / ICR

*Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare*

A

50733653

GEMEINDE EHRENDINGEN

Brunnenhof 6

5420 Ehrendingen

BESTELLTALON

- Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung 19.11.2018
- Rechenschaftsbericht 2018
- Jahresrechnung 2018

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Lieferoptionen: wird abgeholt Lieferung an Wohnadresse
 Zustellung per Mail an:

Vereinzelte Dokumente stehen unter ehrendingen.ch zum Download bereit.

EHRENDINGEN
Lebendige Gemeinde
im Grünen



P.P.
CH-5420
Ehrendingen

DIE POST 

STIMMRECHTSAUSWEIS

zur Teilnahme an der Einwohnergemeindeversammlung

vom Montag, 17. Juni 2019, 20.00 Uhr
in der Turnhalle «Chilpen»